

## **Kleine Anfrage**

**der Abg. Dr. Natalie Pfau-Weller CDU**

**und**

## **Antwort**

**des Ministeriums für Verkehr**

### **Radwege im Landkreis Esslingen**

#### **Kleine Anfrage**

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Kilometer umfasst das Radwegenetz im Landkreis Esslingen?
2. Welche Bedeutung misst sie dem Ausbau des Radverkehrs im Landkreis Esslingen insbesondere im Hinblick auf sichere Schul- und Arbeitswege zu?
3. Welche Kriterien gibt es für die Einrichtung von Radwegen?
4. Welche Bedeutung kommt den Radschnellwegen zu, unter Angabe, wie viele solcher Wege es im Landkreis Esslingen gibt?
5. Wie ist der aktuelle Planungsstand zur Verbesserung der Radwegeinfrastruktur derzeit im Landkreis Esslingen?
6. Welche Kosten werden dabei entstehen und wann ist mit der Fertigstellung der jeweiligen Maßnahmen zu rechnen?
7. Wie viele Mittel hat das Land seit 2016 für die Radwegeinfrastruktur des Landkreises Esslingen zur Verfügung gestellt (aufgeschlüsselt nach Jahr und Projekt)?

26.4.2023

Pfau-Weller CDU

### Begründung

Die Radwegeinfrastruktur im ländlichen Raum ist ein wichtiger Faktor für die Lebensqualität der Menschen, für die Standortwahl von Unternehmen und den Tourismus. Umso wichtiger ist es deshalb, dass sich das Radwegenetz in einem gut ausgebauten Zustand befindet. Radverkehr leistet nach Ansicht der Fragestellerin einen wichtigen Beitrag zur Lösung zentraler Zukunftsfragen von der Gesundheits- und Wirtschaftsförderung über Klimaschutz bis hin zur Lösung von Verkehrsproblemen und der Steigerung der Lebensqualität. Um den Umstieg auf das Fahrrad zu erreichen, muss gerade für Schülerinnen und Schülern ein taugliches Radwegenetz mit direkten Verbindungen vorhanden sein.

### Antwort

Mit Schreiben vom 19. Mai 2023 Nr. VM4-0141.5-26/152/1 beantwortet das Ministerium für Verkehr die Kleine Anfrage wie folgt:

#### *1. Wie viele Kilometer umfasst das Radwegenetz im Landkreis Esslingen?*

Das Landesradwegenetz „RadNETZ BW“ hat eine Länge von knapp 250 Kilometern im Landkreis Esslingen (landesweit knapp 8 000 Kilometer). Das RadNETZ BW umfasst sowohl die Alltagsverbindungen zwischen den Mittel- und Oberzentren Baden-Württembergs als auch die touristischen Landesradfernwege. Bis 2030 soll das gesamte Netz entsprechend dem sogenannten Zielnetzstandard des Landes als sichere, attraktive und direkte Radverbindung ausgebaut werden. Entlang von Bundes- und Landesstraßen führen im Landkreis Esslingen straßenbegleitende Radwege mit einer Gesamtlänge von 89 Kilometern.

Über das kommunale Radnetz im Landkreis Esslingen liegen dem Ministerium keine Informationen vor.

#### *2. Welche Bedeutung misst sie dem Ausbau des Radverkehrs im Landkreis Esslingen insbesondere im Hinblick auf sichere Schul- und Arbeitswege zu?*

Das Ministerium misst der Förderung des Radverkehrs im Landkreis Esslingen sowie landesweit insbesondere im Hinblick auf sichere Schul- und Arbeitswege eine große Bedeutung bei.

Ziel ist es, den Radverkehrsanteil auf landesweit 20 Prozent der Wege zu erhöhen und die Zahl der Elterntaxis durch Förderung der zu Fuß oder mit dem Rad zurückgelegten Schulwege zu halbieren.

Das Land unterstützt daher die Nutzung des Fahrrades nicht nur durch Bau und Förderung der Radverkehrsinfrastruktur, sondern parallel auch durch begleitende Aktivitäten, die Nutzungsbarrieren abbauen und Motivation zur Fahrradnutzung erhöhen.

Zur Förderung der Nutzung des Fahrrades auf dem Weg zur Schule hat die Landesregierung 2022 das interministerielle Landesprogramm „MOVERS – Aktiv zu Schule“ gestartet. Die Pflicht zu Erstellung von Schulwegplänen ist orientiert am Koalitionsvertrag seit 2021 per Erlass verbindlich geregelt.

Zur Förderung der Nutzung des Fahrrades auf dem Weg zur Arbeit bietet die Initiative RadKULTUR des Landes den Kommunen kommunikative Unterstützung. An beiden Programmen nehmen Kommunen im Landkreis Esslingen teil.

*3. Welche Kriterien gibt es für die Einrichtung von Radwegen?*

Damit die Radinfrastruktur sicher und attraktiv ausgebaut wird, hat das Land Qualitätsstandards und Musterlösungen entwickelt und veröffentlicht. Diese entsprechen den Anforderungen des bundesweiten Standes der Technik sowie gesetzlicher Vorgaben beispielsweise der StVO und wurden per Erlass durch das Land eingeführt.

Beim Ausbau der Radwege entlang von Landesstraßen und Radschnellverbindungen in Zuständigkeit des Landes sind die Qualitätsstandards und Musterlösungen des Landes zu beachten und anzuwenden. Bei mit Landesmitteln geförderten Vorhaben ist die Berücksichtigung der Standards und Musterlösungen Fördervoraussetzung. Für sonstige kommunale Projekte ohne Landeszuschuss wird die Beachtung empfohlen. Die Unterlagen sind unter [www.aktivmobil-bw.de](http://www.aktivmobil-bw.de) abrufbar.

*4. Welche Bedeutung kommt den Radschnellwegen zu, unter Angabe, wie viele solcher Wege es im Landkreis Esslingen gibt?*

Radschnellwege sind aufgrund ihrer direkten, umwegefreien Führung mit wenigen Stopps und entsprechender Breite gerade auch auf längeren Distanzen besonders attraktiv. Sie werden auf hochfrequentierten Pendler Routen geplant und haben insbesondere aufgrund der steigenden Nutzung von Pedelecs ein großes Potenzial, einen Umstieg vom Auto auf das Fahrrad zu erzielen. Ziel der Landesregierung ist es, bis zum Jahr 2030 mindestens 20 Radschnellwege zu realisieren. Als eines der drei Pilotprojekte in Baden-Württemberg befindet sich im Landkreis Esslingen der RS 4 Esslingen – Ebersbach in konkreter Planung. Ein erster Teilabschnitt zwischen Reichenbach und Ebersbach konnte bereits im Jahr 2021 für den Verkehr freigegeben werden. Bis 2030 soll die gesamte Radschnellverbindung von Reichenbach bis Stuttgart befahrbar sein. Ergänzend dazu wurden im Landkreis Esslingen weitere Korridore im Rahmen von Machbarkeitsstudien untersucht (bspw. Machbarkeitsstudie Radschnellweg Fildern mit Hauptachse von Kirchheim u. T. über Denkendorf nach Stuttgart).

*5. Wie ist der aktuelle Planungsstand zur Verbesserung der Radwegeinfrastruktur derzeit im Landkreis Esslingen?*

*6. Welche Kosten werden dabei entstehen und wann ist mit der Fertigstellung der jeweiligen Maßnahmen zu rechnen?*

Die Fragen 5 und 6 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Für Radwege an Bundes- und Landesstraßen wurde am 21. März 2023 der Bedarfsplan Radwege veröffentlicht. Ziel des Bedarfsplans ist die systematische Erfassung fehlender Radwege an Bundes- und Landesstraßen und deren Priorisierung. Im Landkreis Esslingen sind die unten aufgelisteten 19 Radwegverbindungen in der Kategorie Vordringlicher Bedarf enthalten. Radwegverbindungen im Vordringlichen Bedarf sollen bis zum Jahr 2030 fertiggestellt werden. Bei den unten aufgelisteten Radwegverbindungen ohne Kostenangabe (k. A.) und Fertigstellungsjahr  $\leq 2030$  wurde die Planung noch nicht begonnen.

Straße	Radwegverbindung	Kosten [Mio. €]	Fertigstellungsjahr
RS 4	Esslingen–Reichenbach	68,2	2030
B 297	Neckartenzlingen	k. A.	≤ 2030
B 312	Stuttgart-Plieningen–Filderstadt-Bernhausen*	k. A.	≤ 2030
B 313	Tischardt–Großbettlingen	2,42	2024
B 313/297	Nürtingen–Neckarhausen	k. A.	≤ 2030
L 1150	Hohengehren–Goldbodenkreuzung	0,55	2026
L 1192	Plochingen	k. A.	≤ 2030
L 1192	Reichenbach a. d. F.	k. A.	≤ 2030
L 1192	Leinfelden–Echterdingen	k. A.	≤ 2030
L 1200	Köngen–Wendlingen am Neckar	k. A.	≤ 2030
L 1200	Ortsdurchfahrt Wendlingen am Neckar	k. A.	≤ 2030
L 1200	Neidlingen–Wanderparkplatz „Untere Wendung“	k. A.	≤ 2030
L 1201	Weißer Stein–Aichwald	2,51	2023
L 1201	Ausbau bei Hochdorf	1,50	2024
L 1204	3 Bauwerke bei Deizisau	0,15	2024
L 1204	A8–Denkendorf	k. A.	≤ 2030
L 1209	Neuhausen a. d. F.–Sielmingen	k. A.	≤ 2030
L 1208a	Echterdingen–Filderstadt/Bernhausen	k. A.	≤ 2030
L 1208b	Neckartenzlingen	0,10	2024

\* für die Radwegverbindung B 312 Stuttgart-Plieningen–Filderstadt-Bernhausen ist eine Machbarkeitsstudie in Bearbeitung

7. *Wie viele Mittel hat das Land seit 2016 für die Radwegeinfrastruktur des Landkreises Esslingen zur Verfügung gestellt (aufgeschlüsselt nach Jahr und Projekt)?*

In der Zuständigkeit des Landes wurden seit 2016 folgende Radwegeprojekte im Landkreis Esslingen umgesetzt:

- 2018 L 1202 Radweg Körschtalbrücke, 2,7 Mio. Euro
- 2019 L 1151 Radweg Reichenbach–Hegenlohe, 0,12 Mio. Euro
- 2020 L 1202 Radweg Neuhausen–Wolfschlugen, 0,07 Mio. Euro
- 2021 RS 4 Radschnellweg Filstal, Reichenbach–Ebersbach, Demonstrationsstück (Landkreise Esslingen und Göppingen), 0,88 Mio. Euro

Das wichtigste Förderprogramm zur Unterstützung der Kommunen beim Ausbau der Radwegeinfrastruktur ist das Landesgemeindefinanzierungsgesetz (LGFVG). Kommunen können für Vorhaben zur Verbesserung der Radwegeinfrastruktur attraktive Fördersätze von 50 Prozent, bei besonders klimafreundlichen Vorhaben bis zu 75 Prozent erhalten. Seit 2021 unterstützt auch der Bund über das Sonderprogramm Stadt und Land den Ausbau der kommunalen Radinfrastruktur. Bei kombinierter Förderung können Fördersätze von bis zu 90 Prozent erreicht werden.

Im Landkreis Esslingen wurden seit 2016 ca. 4,5 Mio. Euro Fördermittel bewilligt, knapp 3,5 Mio. Euro wurden bereits ausgezahlt (Bundes- und Landesmittel zusammen). Die genaue Aufteilung zwischen Bund und Land sowie nach Projekt und Jahren kann der *Anlage 1* entnommen werden.

Hermann  
Minister für Verkehr

## Anlage 1

Bewilligungsjahr und Projektbeschreibung	Zuwendungshöhe bewilligt gesamt	davon Landesmittel bewilligt davon Bundesmittel bewilligt bisher ausbezahlt	836.310,56 €
2016		852.900,00 €	836.310,56 €
Geh- und Radwegverbindung zw. dem Neckartalradweg und der innerstädtischen Radachse in Esslingen	210.300,00 €	210.300,00 €	208.810,56 €
Neubau einer Radwegbrücke über den Neckar in Neckartenzlingen	567.500,00 €	567.500,00 €	567.500,00 €
Radwegverbindung von der Fislalroute Nord über das Baugebiet Lettenacker II zum Ortsteil Stumpenhof	75.100,00 €	75.100,00 €	60.000,00 €
2017		123.000,00 €	123.000,00 €
Ausbau des Geh- und Radweges zw. Fasamen- und Meisenweg in Leinfelden	62.500,00 €	62.500,00 €	62.500,00 €
Neckartalradweg Oberboihingen	60.500,00 €	60.500,00 €	60.500,00 €
2018		1.230.400,00 €	1.230.400,00 €
K 1212 - OD Aichwald-Aichelberg, Maßnahme F., Umbau des Ortsausgangs in Fahrtrichtung Kreisgrenze	33.500,00 €	33.500,00 €	33.500,00 €
K 1212 OD Aichwald-Aichelberg: Ausbau eines Geh- und Radweges mit Anlage von Querungshilfen in Aichwald (Maßnahmen B, D, E)	70.700,00 €	70.700,00 €	70.700,00 €
K 1234 - Bau einer Querungshilfe i.Z.d. Neckartal-Radweges in der OD Neckartenzlingen	38.400,00 €	38.400,00 €	38.400,00 €
K1257 OD Neckartallingen, Anlage einer Querungshilfe und Schutzstreifen	40.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €
Radweg von Esslingen-Mettingen in die Kernstadt, Abschnitt 1 Hengstenbergareal	226.400,00 €	226.400,00 €	226.400,00 €
Wegweisende Radnetzbeschilderung im Landkreis Esslingen	173.400,00 €	173.400,00 €	173.400,00 €
Ausbau der K1203/K 1420 zwischen Ohmden und Schlierbach mit Anlage eines Geh- u. Radweges	648.000,00 €	648.000,00 €	648.000,00 €
2019		300.000,00 €	137.000,00 €
Ausbau des Neckartalradweges zwischen Sportanlagen Heiligenbrunn und Tennisheim (Abschnitt 2)	37.000,00 €	37.000,00 €	- €
K1239 OD Fricthenhausen-Fischart, Anlage von zwei Querungshilfen und Schutzstreifen	137.000,00 €	137.000,00 €	137.000,00 €
Um- und Ausbau Neckartalradweg zw. Sportgelände Heiligenbrunn und der Gemeindegrenze in Neckartenzlingen	126.000,00 €	126.000,00 €	- €
2021		1.309.042,50 €	389.500,00 €
Erweiterung der Fahrradabstellanlagen am Immanuel-Kant-Gymnasium und Ludwig-Uhland-Schule in Leinfelden-Echterdingen	63.000,00 €	63.000,00 €	1.173.071,00 €
K 1219 - Ausbau des Geh- und Radweges i.Z.d. OU Uthenersingen	599.500,00 €	599.500,00 €	599.500,00 €
K 1225/K 1224 Ausbau des GRW von Bonlanden und Sielmingen	440.200,00 €	50.700,00 €	440.200,00 €
Verbesserung der Fahrradstraße Hindenburgstraße	206.342,50 €	206.342,50 €	133.371,00 €
2022		292.865,00 €	56.072,00 €
Fahradabstellanlagen Stadt Nürtingen und Teilorte	29.475,00 €	29.475,00 €	- €
Fahrradsammelstelle Bahnhof Plochingen	126.540,00 €	126.540,00 €	- €
Neuordnung der Radwegführung Tübinger Straße in Filderstadt-Bernhausen im Zusammenhang mit der neuen Erschließung für den Kfz-Verkehr	136.850,00 €	80.776,00 €	56.072,00 €
2023		368.837,80 €	93.111,60 €
Ausbau der Radwegeverbindung zwischen Hochdorf (LKR ES) - Ebersbach-Roßwälden	208.392,80 €	275.726,20 €	- €
RAA an den öffentlichen Liegenschaften der Gemeinde Denkendorf	43.230,00 €	123.141,20 €	85.251,60 €
Radboxen am Mobilitätspunkt Leinfelden - Max-Lang-Straße	48.365,00 €	35.370,00 €	7.860,00 €
Radverkehrsanlagen am ZOB Nürtingen	68.850,00 €	48.365,00 €	- €
Gesamtergebnis	4.477.045,30 €	3.938.361,70 €	538.683,60 €
			3.499.781,56 €